

Über diese Bedienungsanleitung



- Je nach Modell der Uhr erfolgt die Anzeige entweder in dunklen Ziffern auf hellem Grund oder hellen Ziffern auf dunklem Grund. Die Illustrationen in dieser Bedienungsanleitung zeigen dunkle Zeichen auf hellem Grund.
- Die jeweils zu betätigenden Knöpfe sind im Text mit den in den Illustrationen gezeigten Buchstaben angegeben.
- Bitte beachten Sie, dass die Produktillustrationen in dieser Bedienungsanleitung nur zur Veranschaulichung dienen, weshalb das Aussehen des tatsächlichen Produkts von den Illustrationen abweichen kann.

G-1

- Jeder Abschnitt dieser Bedienungsanleitung enthält die für die Bedienung im jeweiligen Modus erforderlichen Informationen. Weitere Einzelheiten und technische Informationen finden Sie im Abschnitt „Referenz“.

Inhalt

Allgemeine Anleitung	G-6
Zeitnehmung	G-8
Stoppuhr	G-12
Abrufmodus	G-21
Countdown-Timer	G-25
Alarmer	G-29
Dualzeit	G-36
Beleuchtung	G-38
Referenz	G-43
Technische Daten	G-48

G-2

G-3

Übersicht über die Bedienung

Zur schnellen Orientierung sind in der nachstehenden Referenzliste alle in dieser Bedienungsanleitung enthaltenen Bedienungsvorgänge zusammengestellt.

Uhrzeit und Datum einstellen	G-8
Zwischen 12-Stunden- und 24-Stunden-Uhrzeitformat umschalten	G-10
Zeitnehmungsmode zwischen Sommer- und Standardzeit umschalten	G-11
Ablaufzeit messen	G-15
Ablaufzeit mit Rundenzeiten messen	G-15
Ablaufzeit mit Zwischenzeiten messen	G-17
Zieleingang des Ersten und Zweiten stoppen	G-18
Stoppuhrzeit-Datensätze einsehen	G-22
Ein Protokoll löschen	G-24
Countdown-Timer benutzen	G-26

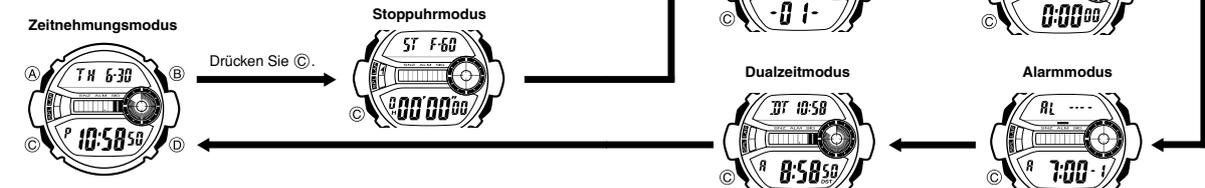
Countdown-Startzeit und Wiederholautomatik einstellen	G-27
Alarmzeit einstellen	G-31
Alarmton testen	G-33
Funktion von Alarm 1 wählen	G-34
Alarmer 2 und 3 ein- und ausschalten	G-35
Stundensignal ein- und ausschalten	G-35
Dualzeit einstellen	G-36
Display manuell beleuchten	G-39
Beleuchtungsdauer einstellen	G-39
Ein- oder Ausschalten des automatischen Beleuchtungsschalters	G-42
Bedienungskontrollton ein- und ausschalten	G-44

G-4

G-5

Allgemeine Anleitung

- Drücken Sie zum Umschalten von Modus zu Modus den Knopf (C).
- Drücken Sie zum Beleuchten des Zifferblatts in einem beliebigen Modus (außer bei angezeigter Einstellanzeige) den Knopf (B).

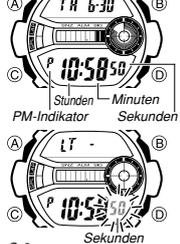


G-6

G-7

Zeitnehmung

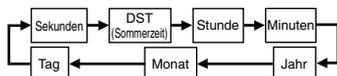
Wochentag Monat – Tag Verwenden Sie den Zeitnehmungsmode zum Einstellen und Ablesen der laufenden Uhrzeit und des Datums.



G-8

Uhrzeit und Datum einstellen

1. Halten Sie im Zeitnehmungsmode (A) gedrückt, bis die Sekunden zu blinken beginnen, was die Einstellanzeige bezeichnet.
2. Drücken Sie (C), um das Blinken zum Wählen der einzelnen Einstellungen wie unten gezeigt weiterzuschalten.



3. Wenn die zu ändernde Einstellung blinkt, kann diese wie unten beschrieben mit (D) und (B) geändert werden.

Anzeige:	Um dies zu tun:	Tun Sie dies:
36	Sekunden auf 00 zurückstellen	Drücken Sie (D).
00	Zwischen Sommerzeit (3F) und Standardzeit (3F) umschalten	Drücken Sie (D).
P 10:58	Stunde oder Minuten ändern	Verwenden Sie (D) (+) und (B) (-).
20 11	Jahr ändern	Verwenden Sie (D) (+) und (B) (-).
6:30	Monat oder Tag ändern	Verwenden Sie (D) (+) und (B) (-).

4. Drücken Sie (A) zum Schließen der Einstellanzeige.
 - Der Wochentag wird automatisch entsprechend dem eingestellten Datum (Jahr, Monat, Tag) angezeigt.

G-9

- Näheres zur Sommerzeit-Einstellung finden Sie nachstehend unter „Sommerzeit-Einstellung (DST)“.

Zwischen 12-Stunden- und 24-Stunden-Uhrzeitformat umschalten

- Drücken Sie im Zeitnehmungsmodus (D), um zwischen dem 12-Stunden- und 24-Stunden-Uhrzeitformat umzuschalten.
- Wenn das 12-Stunden-Uhrzeitformat gewählt ist, wird bei Uhrzeiten von Mittag bis 11:59 Uhr abends links neben den Stundenstellen der Indikator P (für „PM“ bzw. 2. Tageshälfte) und bei Uhrzeiten von Mitternacht bis 11:59 Uhr vormittags links neben den Stundenstellen der Indikator A (für „AM“ bzw. 1. Tageshälfte) im Display angezeigt.
- Wenn das 24-Stunden-Uhrzeitformat gewählt ist, werden alle Uhrzeiten von 0:00 bis 23:59 Uhr ohne Indikator angezeigt.
- Das im Zeitnehmungsmodus gewählte Uhrzeitformat (12 Stunden/24 Stunden) gilt gleichzeitig auch für alle anderen Modi.
- In den Anzeigen des Countdown-Timer-Modus und Dualzeitmodus werden die Indikatoren A und P nicht zusammen mit der Uhrzeit des Zeitnehmungsmodus angezeigt.

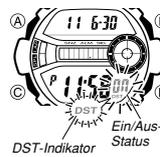
G-10

Sommerzeit-Einstellung (DST)

Die Sommerzeit („Daylight Saving Time“ bzw. „DST“) stellt die eingestellte Uhrzeit um eine Stunde gegenüber der Standardzeit vor. Bitte beachten Sie, dass nicht alle Länder oder auch örtlichen Regionen eine Sommerzeit verwenden.

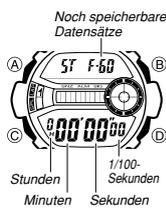
Zeitnehmungsmodus zwischen Sommer- und Standardzeit umschalten

1. Halten Sie im Zeitnehmungsmodus (A) gedrückt, bis die Sekunden zu blinken beginnen, was die Einstellanzeige bezeichnet.
2. Rufen Sie mit (C) die DST-Einstellanzeige auf.
3. Wählen Sie mit (D) zwischen Sommerzeit (ST) und Standardzeit (SF).
4. Drücken Sie (A) zum Schließen der Einstellanzeige.
 - In den Anzeigen des Zeitnehmungs- und Alarmmodus erscheint der DST-Indikator, wenn auf Sommerzeit geschaltet ist.



G-11

Stoppuhr



Mit der Stoppuhr können Sie die Ablaufzeit, Rundenzeiten, Zwischenzeiten und zwei Endzeiten messen.

- Der Anzeigebereich der Stoppuhr beträgt bis zu 99 Stunden, 59 Minuten und 59 Sekunden.
- Alle Vorgänge in diesem Abschnitt werden im Stoppuhrmodus ausgeführt, der durch Drücken von (C) aufgerufen wird (Seite G-6).

Zur Beachtung

- „Rundenzeit“ bezeichnet die auf einem bestimmten Abschnitt eines Rennens, wie z.B. eine Runde auf dem Platz, benötigte Zeit. „Zwischenzeit“ bezeichnet die vom Anfang des Rennens bis zu einem bestimmten Punkt benötigte Zeit.
- Die Stoppuhr setzt ihren Betrieb fort und beginnt mit Erreichen ihrer Grenze wieder ab Null, bis sie von Ihnen gestoppt wird.

G-12

- Der Messvorgang der Stoppuhr läuft auch dann weiter, wenn Sie den Stoppuhrmodus verlassen.
- Näheres zum Speichern der gestoppten Zeiten finden Sie unter „Speicherverwaltung“ (Seite G-19).

Ablesen der Stoppuhr-Anzeigen

Welche Daten im oberen und unteren Display der Uhr erscheinen, richtet sich danach, ob Rundenzeiten oder Zwischenzeiten gestoppt werden.

Rundenzeitmessung

Oberes Display: Rundenzeit
Unteres Display: Ablaufzeit

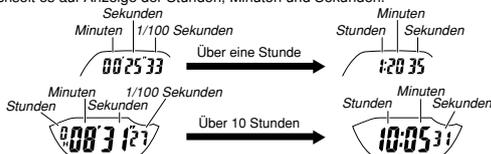
Zwischenzeitmessung

Oberes Display: Rundenzeit
Unteres Display: Ablaufzeit (Die Zwischenzeit erscheint hier für acht Sekunden, wenn sie abgespeichert wird.)

- Näheres zu den Messarten finden Sie unter „Ablaufzeit mit Rundenzeiten messen“ (Seite G-15) und „Ablaufzeit mit Zwischenzeiten messen“ (Seite G-17).

G-13

- Sie können die Ablaufzeitmessung aus sowohl der Rundenzeitanzeige als auch der Zwischenzeitanzeige (Seite G-15 und G-17) starten. Beim Aufrufen des Stoppuhrmodus erscheint als Erstes die Anzeige (Rundenzeit oder Zwischenzeit), die beim letzten Verlassen des Modus angezeigt war.
- Im Stoppuhr-Ablaufzeitbetrieb zeigt das obere Display zunächst Minuten, Sekunden und einen 1/100-Sekunden-Wert an. Wenn die Zeit im oberen Display 60 Minuten überschreitet, wechselt es auf Anzeige der Stunden, Minuten und Sekunden.
- Das untere Display zeigt zunächst Stunden, Minuten, Sekunden und einen 1/100-Sekunden-Wert an. Wenn die Zeit im unteren Display 10 Stunden überschreitet, wechselt es auf Anzeige der Stunden, Minuten und Sekunden.

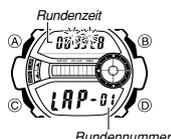


G-14

G-15



- Dies hält die aktuelle Rundenzeit im oberen Teil des Displays für etwa acht Sekunden an, wobei die Messung der Gesamt-Ablaufzeit und der nächsten Rundenzeit intern weiterläuft. Die Rundennummer der angezeigten Zeit erscheint im unteren Display.
- Nach acht Sekunden erscheint im unteren Display wieder die laufende Ablaufzeit.



4. Wiederholen Sie Schritt 3 zum Speichern weiterer Rundenzeiten.
5. Drücken Sie (D) zum Stoppen der Stoppuhr.
6. Drücken Sie (A) zum Zurückstellen der Stoppuhr auf Null.
- Mit jedem Drücken von (A) in Schritt 3 der obigen Anleitung wird die Rundennummer ab 1 beginnend automatisch fortgeschrieben. Die höchste Rundennummer ist 99. Wird danach eine weitere Runde gespeichert, startet die Zählung der Rundennummern automatisch wieder ab 00.

G-16

Ablaufzeit mit Zwischenzeiten messen

1. Drücken Sie bei auf Null zurückgestellter Stoppuhr den Knopf (A), um die Rundenzeitanzeige (durch LAP/⏏ kenntlich gemacht) aufzurufen.
2. Drücken Sie (D) zum Starten einer Ablaufzeitmessung.
 - Zu diesem Zeitpunkt zeigen das obere und untere Display identische Zeiten an.
3. Drücken Sie (A) zum Speichern der ersten Zwischenzeit.



Zwischenzeit-Speicherung

(Nach Drücken von (A) für acht Sekunden angezeigt.)

3. Drücken Sie (A) zum Speichern der ersten Zwischenzeit.
 - Die aktuelle Zwischenzeit erscheint für etwa acht Sekunden im unteren Display, während die Messung der Gesamt-Ablaufzeit, nächsten Rundenzeit und nächsten Zwischenzeit von der Uhr intern fortgesetzt wird. Die Zwischenzeitnummer der angezeigten Zeit erscheint im oberen Display.
 - Nach acht Sekunden erscheinen die laufende Rundenzeit im oberen Display und die laufende Ablaufzeit unteren Display.

G-17

4. Wiederholen Sie Schritt 3 zum Speichern weiterer Zwischenzeiten.
5. Drücken Sie (D) zum Stoppen der Stoppuhr.
6. Drücken Sie (A) zum Zurückstellen der Stoppuhr auf Null.
- Mit jedem Drücken von (A) in Schritt 3 der obigen Anleitung (A) wird die Zwischenzeitnummer ab 1 beginnend automatisch fortgeschrieben. Die höchste Zwischenzeitnummer ist 99. Wird danach eine weitere Zwischenzeit gespeichert, startet die Zählung der Zwischenzeitnummern automatisch wieder ab 00.

Zieleingang des Ersten und Zweiten stoppen

1. Drücken Sie bei auf Null zurückgestellter Stoppuhr den Knopf (A), um die Zwischenzeitanzeige (durch SPL/⏏ kenntlich gemacht) aufzurufen.
2. Drücken Sie (D) zum Starten einer Ablaufzeitmessung.
3. Drücken Sie (A), wenn der Erste die Ziellinie passiert.
 - Dies hält die Zeit des Ersten im unteren Teil des Displays für etwa acht Sekunden an. Danach wechselt das Display auf die laufende Ablaufzeit zurück.
4. Drücken Sie (D), wenn der Zweite die Ziellinie passiert.
 - Die Zeit des Zweiten erscheint im unteren Display.
 - Im oberen Display erscheint die Differenz zwischen den für den Ersten und den Zweiten gestoppten Zeiten.

G-18

5. Drücken Sie (A) zum Zurückstellen der Stoppuhr auf Null.

Speicherverwaltung

Jedes Mal, wenn Sie im Stoppuhrmodus (D) drücken, um eine neue Ablaufzeitmessung zu starten, legt die Uhr ein neues Protokoll an. Ein solches Protokoll umfasst eine Protokolltitelanzeige und die Datensätze aller Runden- oder Zwischenzeiten, die während der laufenden Ablaufzeitmessung gespeichert werden.

- Die Speicherkapazität der Uhr beläuft sich auf 60 Datensätze.
- Wenn der Speicher nur ein Protokoll enthält und an dieses Datensätze angefügt werden, bis der Speicher der Uhr voll ist, wird mit dem Hinzufügen jedes weiteren Datensatzes automatisch der jeweils älteste Datensatz im Protokoll gelöscht, um Platz für die neuen Daten freizumachen.
- Wenn der Speicher mehrere Protokolle enthält und der Speicher der Uhr voll ist, wird durch das Hinzufügen eines weiteren Datensatzes automatisch das älteste Protokoll mit allen darin enthaltenen Datensätzen im Speicher gelöscht, um Platz für neue Datensätze freizumachen.

G-19

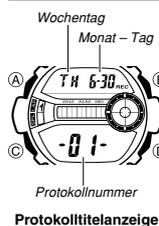
Wie Stoppuhrdaten gespeichert werden

Die nachstehende Tabelle zeigt, wie Stoppuhrdaten bei der Benutzung der Stoppuhrfunktion gespeichert werden.

Stoppuhr-Bedienung	Beschreibung der Datenspeicherung
Nach Zurückstellen auf Null mit (D)	Legt ein neues Protokoll an. Speichert das Datum des Drückens der Taste und eine neue Protokollnummer.
Runden-/Zwischenzeit mit (A)	Erzeugt mit jedem Tastendruck einen neuen Datensatz. Speichert die Runden- und Zwischenzeiten und die Gesamt-Ablaufzeit am Punkt des Drückens der Taste.
Ablaufzeitmessung mit (D) stoppen und dann mit (A) zurückstellen	Stellt die Ablaufzeit ohne Speichern der Daten auf Null zurück.

• Näheres zum Abrufen der Zeitdatensätze aus dem Speicher finden Sie unter „Abrufmodus“ (Seite G-21).
G-20

Abrufmodus



Verwenden Sie den Abrufmodus zum Abrufen und Löschen von Protokollen und Datensätzen, die Sie im Stoppuhrmodus abgespeichert haben. Im Abrufmodus können Sie die Runden- und Zwischenzeit-Datensätze einsehen.

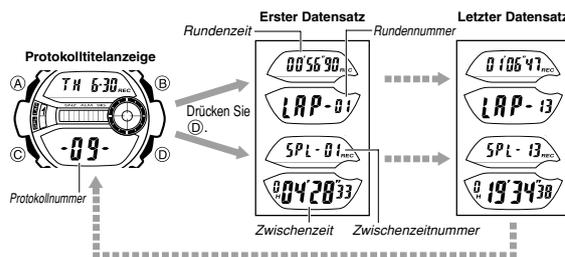
- Beim Aufrufen des Abrufmodus erscheint das neueste der im Stoppuhrmodus gespeicherten Protokolle zuerst. Falls keine Protokolle gespeichert sind, erscheint ---- im Display.
- Mit dem Abrufmodus können Sie die gespeicherten Daten auch während einer laufenden Stoppuhr-Ablaufzeitmessung kontrollieren. Die Zeitdaten der noch laufenden Messung werden im Abrufmodus allerdings nicht angezeigt.
- Sie können eine im Stoppuhrmodus gespeicherte Rundenzeit in eine Zwischenzeit umwandeln (Seite G-22).

G-21

Stoppuhrzeit-Datensätze einsehen

1. Vergewissern Sie sich im Stoppuhrmodus, dass die Displays auf Null zurückgestellt sind (Seite G-15).
 - Stellen Sie die Stoppuhr zurück, falls nicht durchgehend Null angezeigt ist.
2. Wählen Sie mit Knopf (A) zwischen Rundenzeitanzeige (zum Einsehen von Rundenzeit-Datensätzen) und Zwischenzeitanzeige (zum Einsehen von Zwischenzeit-Datensätzen) (Seite G-15 und G-17).
 - Wählen Sie die Zwischenzeitanzeige, um eine im Stoppuhrmodus gespeicherte Rundenzeit in eine Zwischenzeit umzuwandeln.
3. Rufen Sie mit Knopf (C) den Abrufmodus auf.
4. Drücken Sie Knopf (A), um in Richtung vom neuesten zum ältesten Protokoll durch die Protokolltitelanzeige zu blättern, bis das Protokoll erreicht ist, dessen Daten Sie einsehen möchten.
5. Drücken Sie (D), um in Richtung vom ältesten zum neuesten Datensatz durch die Datensätze des in Schritt 4 gewählten Protokolls zu blättern.

G-22



• Ob Rundenzeit-Datensätze oder Zwischenzeit-Datensätze angezeigt werden können, richtet sich nach der oben in Schritt 2 gewählten Anzeige.

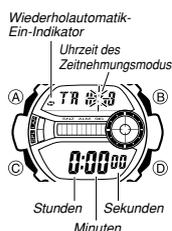
G-23

Ein Protokoll löschen

1. Zeigen Sie im Abrufmodus die Titelanzeige des zu löschenden Protokolls an.
2. Halten Sie (B) und (D) gedrückt, bis 'L' TR im Display zu blinken aufhört.
3. Dies löscht das Protokoll und alle darin enthaltenen Datensätze.
- Durch das Löschen eines einzelnen Protokolls rücken die neueren Protokolle (mit höheren Protokollnummern) entsprechend nach. Dadurch verringern sich die Nummern der neueren Protokolle jeweils um 1. Wenn sich z.B. sechs Protokolle im Speicher befinden (mit Nummern von 01 bis 06) und Sie Protokoll 03 löschen, ändern sich die Nummern der zuvor als 04, 05 und 06 geführten Protokolle in 03, 04 und 05.

G-24

Countdown-Timer



Sie können am Countdown-Timer eine Zeit im Bereich von einer Minute bis 24 Stunden einstellen. Wenn der Countdown Null erreicht, ertönt ein Alarmton.

- Sie können auch eine Wiederholautomatik zuschalten, die den Countdown mit jedem Erreichen von Null automatisch wieder mit dem ursprünglichen Wert neu startet.
- Alle Vorgänge in diesem Abschnitt werden im Countdown-Timer-Modus ausgeführt, der mit (C) aufgerufen wird (Seite G-7).

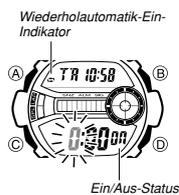
G-25

Countdown-Timer benutzen

- Starten Sie den Countdown-Timer durch Drücken von (D) im Countdown-Timer-Modus.
- Wenn das Ende des Countdowns erreicht wird und die Wiederholautomatik ausgeschaltet ist, ertönt der Alarm für 10 Sekunden bzw. bis er durch Drücken eines beliebigen Knopfes gestoppt wird. Nach dem Stoppen des Alarms stellt sich die Countdown-Zeit automatisch auf den Anfangswert zurück.
 - Wenn die Wiederholautomatik zugeschaltet ist, startet der Countdown mit jedem Erreichen von Null automatisch neu. Wenn der Countdown Null erreicht, ertönt der Alarm.
 - Der Zählbetrieb des Countdown-Timers wird auch dann fortgesetzt, wenn Sie den Countdown-Timer-Modus verlassen.
 - Durch Drücken von (D) bei laufendem Countdown kann dieser vorübergehend angehalten werden. Drücken Sie zum Fortsetzen des Countdowns dann erneut (D).
 - Um einen Countdown vollständig abzubrechen, halten Sie ihn zunächst an (durch Drücken von (D)) und drücken dann (A). Damit stellt sich die Countdown-Zeit auf den Anfangswert zurück.

G-26

Countdown-Startzeit und Wiederholautomatik einstellen



1. Halten Sie bei angezeigter Countdown-Startzeit im Countdown-Timer-Modus den Knopf (A) gedrückt, bis die Stundeneinstellung der Countdown-Startzeit zu blinken beginnt, was die Einstellanzeige bezeichnet.
 - Falls die Countdown-Startzeit nicht angezeigt wird, zeigen Sie diese bitte gemäß Anleitung unter „Countdown-Timer benutzen“ (Seite G-26) an.
2. Drücken Sie (C), um das Blinken zum Wählen der zu ändernden Einstellung wie unten gezeigt weiterzuschalten.

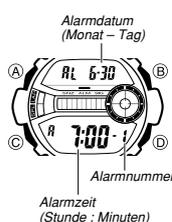


G-27

3. Nehmen Sie je nach aktuell im Display gewählter Einstellung die entsprechende nachstehende Bedienung vor.
 - Ändern Sie die Startzeit-Einstellung während des Blinkens mit (D) (+) und (B) (-).
 - Stellen Sie 00:00 ein, wenn Sie 24 Stunden einstellen möchten.
 - Schalten Sie bei blinkender Wiederholautomatik-Ein/Aus-Einstellung (00) bzw. (0F) mit Knopf (D) die Wiederholautomatik ein (00) oder aus (0F).
4. Drücken Sie (A) zum Schließen der Einstellanzeige.
- Im Countdown-Timer-Modus wird der Wiederholautomatik-Ein-Indikator (TR) angezeigt, wenn diese Funktion eingeschaltet ist.
- Häufige Benutzung von Wiederholautomatik und Alarm kann die Batterien entladen.

G-28

Alarmer



Sie können bis zu drei unabhängige Multifunktionalarme mit Stunde, Minuten, Monat und Tag programmieren. Wenn ein Alarm eingeschaltet ist, wird auf Erreichen der Alarmzeit ein Alarmton ausgegeben. Einer der Alarme ist wahlweise als Schummeralarm oder als einmaliger Alarm konfigurierbar. Die beiden anderen Alarme sind einmalige Alarme.

Sie können auch ein Stundensignal aktivieren, bei dem die Uhr jede volle Stunde mit zwei Pieptönen meldet.

- Die Uhr besitzt drei Alarmanzeigen, die von 1 bis 3 nummeriert sind. Die Stundensignalanzeige wird mit 00 angezeigt.
- Alle Vorgänge in diesem Abschnitt werden im Alarmmodus ausgeführt, der durch Drücken von (C) aufgerufen wird (Seite G-7).

G-29

Alarmarten

Je nach vorgenommener Einstellung sind die folgenden Alarmarten möglich.

• Täglicher Alarm

Stellen Sie nur Stunde und Minuten der Alarmzeit ein. Bei dieser Art der Einstellung ertönt der Alarm täglich zur eingestellten Zeit.

• Datumsalarm

Stellen Sie Monat, Tag, Stunde und Minuten für die Alarmzeit ein. Bei dieser Art erfolgt die Alarmausgabe zur eingestellten Uhrzeit nur am angewiesenen Datum.

• 1-Monat-Alarm

Stellen Sie Monat, Stunde und Minuten für die Alarmzeit ein. Bei dieser Art der Einstellung erfolgt die Alarmausgabe zur eingestellten Uhrzeit nur während des angewiesenen Monats.

• Monatlicher Alarm

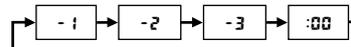
Stellen Sie Tag, Stunde und Minuten für die Alarmzeit ein. Bei dieser Art der Einstellung erfolgt die Alarmausgabe zur eingestellten Uhrzeit jeden Monat am angewiesenen Tag.

G-30

Alarmzeit einstellen



1. Blättern Sie im Alarmmodus mit (D) durch die Alarmanzeigen, bis der einzustellende Alarm angezeigt ist.



- Sie können Alarm 1 als Schlummeralarm oder als einmaligen Alarm konfigurieren. Die Alarme 2 und 3 sind nur als einmalige Alarme verwendbar.
- Der Schlummeralarm wird alle fünf Minuten wiederholt.
- 2. Halten Sie nach dem Wählen eines Alarms (A) gedrückt, bis die Stundenstellen der Alarmzeit zu blinken beginnen. Dies bezeichnet die Einstellanzeige.
 - Durch diese Bedienung wird der Alarm automatisch eingeschaltet.
- 3. Schalten Sie das Blinken für die weiteren Einstellungen mit (C) wie unten gezeigt weiter.



G-31

4. Verwenden Sie (D) (+) und (B) (-) zum Ändern der jeweils blinkenden Einstellung.

- Zum Einstellen eines Alarms ohne Angabe des Monats (für täglichen oder monatlichen Alarm) stellen Sie den Monat bitte auf - ein. Tasten Sie dazu bei blinkender Monat-Einstellung mit (D) und (B) weiter, bis das Zeichen - (zwischen 12 und 1) erscheint.
- Zum Einstellen eines Alarms ohne Angabe des Tags (für täglichen oder 1-Monat-Alarm) stellen Sie den Tag bitte auf - ein. Tasten Sie dazu bei blinkender Tag-Einstellung mit (D) und (B) weiter, bis das Zeichen -- (zwischen Monatsende und 1) erscheint.
- Wenn Sie einen Alarm im 12-Stunden-Uhrzeitformat einstellen, achten Sie bitte auf richtige Einstellung auf die 1. (A-Indikator) bzw. 2. (P-Indikator) Tageshälfte.
- 5. Drücken Sie (A) zum Schließen der Einstellanzeige.

Alarmausgabe

Der Alarmton ertönt zur voreingestellten Uhrzeit für etwa 10 Sekunden. Im Falle des Schlummeralarms erfolgt die Alarmausgabe alle fünf Minuten bis zu insgesamt sieben Mal bzw. bis sie von Ihnen abgeschaltet wird (Seite G-34).

- Die Ausgabe der Alarme und des Stundensignals ist auf die Uhrzeit des Zeitnehmungsmodus bezogen.

G-32

Zur Beachtung

- Drücken eines beliebigen Knopfes stoppt die aktuelle Alarmausgabe.
- Durch nachstehende Bedienung während des 5-Minuten-Intervalls zwischen den Schlummeralarmen wird die aktuelle Schlummeralarmausgabe annulliert.
 - Anzeigen der Zeitnehmungsmodus-Einstellanzeige (Seite G-8)
 - Anzeigen der Einstellanzeige von Alarm 1 (Seite G-31)

Alarmton testen

Halten Sie im Alarmmodus (D) gedrückt, um den Alarmton wiederzugeben.

Funktion von Alarm 1 wählen

1. Schalten Sie im Alarmmodus mit (D) auf Alarm 1.
2. Tasten Sie mit (A) wie unten gezeigt der Reihe nach durch die verfügbaren Einstellungen.



- Wenn ein Alarm eingeschaltet ist, wird in allen Modi der entsprechende Alarm-Ein-Indikator angezeigt.
- Der Schlummeralarm-Indikator blinkt während der 5-Minuten-Intervalle zwischen den Alarmen.
- Aufrufen der Einstellanzeige von Alarm 1 (Seite G-31) bei eingeschaltetem Schlummeralarm schaltet den Schlummeralarm automatisch aus (wodurch Alarm 1 auf einmaligen Alarm wechselt).

G-34

Alarme 2 und 3 ein- und ausschalten

Alarm-Ein-Indikator



1. Wählen Sie im Alarmmodus mit (D) einen einmaligen Alarm (Alarmnummer 2 oder 3).
2. Drücken Sie (A) zum Umschalten des angezeigten Alarms zwischen ein und aus.
 - Durch Einschalten eines einmaligen Alarms (2 oder 3) erscheint der Alarm-Ein-Indikator in dessen Anzeige.
 - Der Alarm-Ein-Indikator wird in allen Modi angezeigt.
 - Wenn einer der Alarme eingeschaltet ist, wird in allen Modi der Alarm-Ein-Indikator im Display angezeigt.

Stundensignal ein- und ausschalten

Stundensignal-Ein-Indikator



1. Wählen Sie im Alarmmodus mit (D) das Stundensignal.
2. Schalten Sie den angezeigten Punkt mit (A) ein bzw. aus.
 - Durch Einschalten des Stundensignals erscheint der Stundensignal-Ein-Indikator in dessen Anzeige.
 - Der Stundensignal-Ein-Indikator wird in allen Modi angezeigt.

G-35

Dualzeit

Uhrzeit des Zeitnehmungsmodus



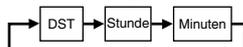
Dualzeit (Stunde : Minuten Sekunden)

Der Dualzeitmodus ermöglicht das Abrufen der Uhrzeit einer anderen Zeitzone. Für die Dualzeit kann zwischen Standardzeit und Sommerzeit (DST) gewählt werden.

- Die Sekundenzählung der Dualzeit ist mit der Sekundenzählung des Zeitnehmungsmodus synchronisiert.

Dualzeit einstellen

1. Rufen Sie mit (C) den Dualzeitmodus auf (Seite G-7).
2. Halten Sie im Dualzeitmodus (A) gedrückt, bis die DST-Einstellung zu blinken beginnt, was die Einstellanzeige bezeichnet.
3. Schalten das Blinken mit (C) wie unten gezeigt weiter, um die einzelnen Einstellungen zu wählen.



G-36

4. Wenn die zu ändernde Einstellung blinkt, stellen Sie diese bitte mit (B) und (D) wunschgemäß ein.

Anzeige:	Um dies zu tun:	Tun Sie dies:
	Zwischen Sommerzeit (3F) und Standardzeit (3F) umschalten	Drücken Sie (D).
	Stunde oder Minuten ändern	Verwenden Sie (D) (+) und (B) (-).

5. Drücken Sie (A) zum Schließen der Einstellanzeige.
- Der DST-Indikator in der Dualzeitmodus-Anzeige zeigt an, dass die Uhrzeit des Dualzeitmodus auf Sommerzeit eingestellt ist.

G-37

Beleuchtung

Ein-Indikator für den automatischen Beleuchtungsschalter



Für einfaches Ablesen bei Dunkelheit besitzt die Uhr eine LED (Licht emittierende Diode) zum Beleuchten des Zifferblatts. Der automatische Beleuchtungsschalter dieser Armbanduhr sorgt für eine automatische Beleuchtung des Zifferblattes, wenn Sie die Armbanduhr unter einem bestimmten Winkel auf Ihr Gesicht richten.

- Der automatische Beleuchtungsschalter muss eingeschaltet sein (angezeigt durch den Ein-Indikator für den automatischen Beleuchtungsschalter), damit er arbeiten kann.
- Für weitere wichtige Informationen siehe „Vorsichtsmaßnahmen zur Beleuchtung“ (Seite G-46).

G-38

Display manuell beleuchten

Drücken Sie (B) zum Einschalten der Beleuchtung in einem beliebigen Modus.

- Die obige Bedienung schaltet die Beleuchtung unabhängig von der aktuellen Einstellung des automatischen Beleuchtungsschalters ein.
- Mit dem nachstehenden Vorgehen kann für die Beleuchtungsdauer zwischen entweder 1,5 Sekunden oder 3 Sekunden gewählt werden. Wenn (B) gedrückt wird, bleibt die Beleuchtung je nach der aktuell eingestellten Beleuchtungsdauer für 1,5 Sekunden bzw. 3 Sekunden eingeschaltet.

Beleuchtungsdauer einstellen



1. Halten Sie im Zeitnehmungsmodus den Knopf (A) gedrückt, bis die Sekunden zu blinken beginnen. Dies ist der Einstellmodus.
2. Drücken Sie bei blinkenden Sekunden (B), um die Einstellung zwischen 1,5 Sekunden (-) und 3 Sekunden (=) umzuschalten.
3. Drücken Sie (A) zum Schließen des Einstellmodus.

G-39

Über den automatischen Beleuchtungsschalter

Falls der automatische Beleuchtungsschalter eingeschaltet ist, schaltet sich die Beleuchtung ein, wenn Sie Ihr Handgelenk in einem beliebigen Modus wie unten gezeigt ausrichten.

- Halten Sie die Armbanduhr parallel zum Boden und richten Sie diese danach um mehr als 40 Grad auf sich, um die Beleuchtung einzuschalten.
- Tragen Sie die Armbanduhr an der Außenseite Ihres Handgelenks.



G-40

G-41

Ein- oder Ausschalten des automatischen Beleuchtungsschalters

Halten Sie den Knopf (B) im Zeitnehmungsmodus für etwa drei Sekunden gedrückt, um den automatischen Beleuchtungsschalter ein- (Ein-Indikator für den automatischen Beleuchtungsschalter angezeigt) oder auszuschalten (Ein-Indikator für den automatischen Beleuchtungsschalter nicht angezeigt).

- Der Ein-Indikator für den automatischen Beleuchtungsschalter bleibt in allen Modi angezeigt, solange der automatische Beleuchtungsschalter eingeschaltet ist.
- Um die Batterie zu schonen, schaltet sich der automatische Beleuchtungsschalter ca. sechs Stunden nach dem Einschalten automatisch aus. Zum Wiedereinschalten bitte erneut die obige Anleitung ausführen.

G-42

G-43

Bedienungskontrollton



Bei jedem Betätigen von einem der Knöpfe der Uhr ertönt ein Bedienungskontrollton. Sie können diesen Kontrollton beliebig ein- und abschalten.

- Auch bei abgeschaltetem Kontrollton werden die Multifunktionsalarme und der Countdown-Timer-Alarm normal ausgegeben.

Bedienungskontrollton ein- und ausschalten

Halten Sie in einem beliebigen Modus (außer bei angezeigter Einstellanzeige) den Knopf (C) gedrückt, um den Kontrollton ein- (Stummschalt-Indikator nicht angezeigt) und abzuschalten (Stummschalt-Indikator angezeigt).

- Durch das Gedrückthalten von Knopf (C) zum Ein- und Abschalten des Bedienungskontrolltons ändert sich auch der aktuell eingestellte Modus der Uhr.
- Bei ausgeschaltetem Bedienungskontrollton wird in allen Modi ein Stummschalt-Indikator angezeigt.

G-44

G-45

Vorsichtsmaßnahmen zur Beleuchtung

- In direkter Sonne kann die Beleuchtung schwer erkennbar sein.
- Die Beleuchtung erlischt automatisch, wenn ein Alarm ausgegeben wird.
- Häufiges Einschalten der Beleuchtung entlädt die Batterie.

Vorsichtsmaßnahmen hinsichtlich des automatischen Beleuchtungsschalters

• Tragen Sie die Armbanduhr möglichst nicht auf der Innenseite des Handgelenks. Dies würde ein unnötig häufiges Ansprechen des automatischen Beleuchtungsschalters verursachen, was die Batterielebensdauer verkürzt. Wenn Sie die Uhr auf der Innenseite des Handgelenks tragen möchten, schalten Sie den automatischen Beleuchtungsschalter bitte vorher aus.

Mehr als 15 Grad zu hoch



- Die Beleuchtung kann vielleicht nicht aufleuchten, wenn Sie das Zifferblatt der Armbanduhr um mehr als 15 Grad über oder unter der Parallelen halten. Achten Sie darauf, den Handrücken parallel zum Boden zu halten.
- Nach ca. 1,5 oder 3 Sekunden erlischt die Beleuchtung wieder, auch wenn Sie die Armbanduhr weiter auf Ihr Gesicht gerichtet halten.

G-46

G-47

Technische Daten

Ganggenauigkeit bei Normaltemperatur: ± 15 Sek./Monat
Zeitnehmung: Stunde, Minuten, Sekunden, 1. (A)/2. (P) Tageshälfte, Monat, Tag, Wochentag
 Uhrzeitformat: 12 Stunden und 24 Stunden
 Kalendersystem: Vollautomatischer Kalender, vorprogrammiert für 2000 bis 2099
 Sonstige: Sommerzeit/Standardzeit
Stoppuhr:
 Messkapazität: 99 Std., 59 Min., 59 Sek.
 Messeinheit: 1/100 Sek. (von 0 bis 59 Min., 59,99 Sek.) bzw. 1 Sek. (von 1 Std. bis 99 Std., 59 Min., 59 Sek.)
 Messmodi: Ablaufzeit, Rundenzeiten, Zwischenzeiten, zwei Endzeiten
 Speicherkapazität: 60 Datensätze (verwendet für Runden- und Zwischenzeiten)
 Sonstige: Runden-/Zwischenzeitnummern

G-48

Warnung!

- Achten Sie immer darauf, dass Sie sich an einem sicheren Ort befinden, wenn Sie das Display der Armbanduhr unter Verwendung des automatischen Beleuchtungsschalters ablesen. Seien Sie besonders vorsichtig beim Laufen oder anderen Tätigkeiten, die zu einem Unfall oder zu Verletzungen führen können. Achten Sie auch darauf, dass die plötzliche Beleuchtung durch den automatischen Beleuchtungsschalter andere Personen in Ihrer Nähe nicht überrascht oder ablenkt.
- Wenn Sie die Armbanduhr tragen, achten Sie darauf, dass der automatische Beleuchtungsschalter ausgeschaltet ist, bevor Sie ein Fahrrad fahren oder ein Motorrad bzw. ein anderes Kraftfahrzeug lenken. Ein plötzliches und unerwartetes Ansprechen des automatischen Beleuchtungsschalters kann zu einer Ablenkung führen, durch die es zu einem Verkehrsunfall mit möglicherweise schweren Verletzungen kommen kann.

Referenz

In diesem Abschnitt finden Sie nähere Details und technische Informationen zum Betrieb der Uhr. Er enthält auch wichtige Vorsichtsmaßnahmen und Hinweise zu den Merkmalen und Funktionen dieser Uhr.

Automatische Rückkehrfunktion

- Wenn Sie eine Anzeige mit blinkenden Stellen länger als zwei oder drei Minuten im Display belassen, ohne irgendeine Bedienung vorzunehmen, speichert die Uhr automatisch die bis dahin vorgenommenen Einstellungen und schließt die Einstellanzeige.
- Falls Sie im Abrufmodus oder Alarmmodus zwei oder drei Minuten lang keine Bedienung vornehmen, kehrt die Uhr automatisch in den Zeitnehmungsmodus zurück.

Blättern (Scrollen)

Sie können die Knöpfe (B) und (D) in verschiedenen Modi und Einstellanzeigen verwenden, um am Display durch die Daten zu blättern. In den meisten Fällen laufen die Daten beschleunigt durch, wenn Sie den entsprechenden Knopf dabei gedrückt halten.

Zeitnehmung

- Falls Sie die Sekunden auf (E) zurückstellen, während die aktuelle Sekundenzählung im Bereich von 30 bis 59 liegt, werden die Minuten um 1 erhöht. Im Bereich von 00 bis 29 werden die Sekunden auf (E) zurückgestellt, ohne dass sich die Minuten ändern.
- Das Jahr ist im Bereich von 2000 bis 2099 einstellbar.
- Der vollautomatische Kalender der Uhr berücksichtigt die unterschiedliche Länge der Monate und die Schaltjahre. Sobald Sie das Datum einmal richtig eingestellt haben, besteht normalerweise keine Veranlassung, es wieder zu ändern, es sei denn, die Batterien der Uhr wurden ausgetauscht.

- Statische Elektrizität oder Magnetkraft kann den richtigen Betrieb des automatischen Beleuchtungsschalters beeinträchtigen. Falls die Beleuchtung nicht leuchtet, versuchen Sie die Armbanduhr zurück in die Ausgangsstellung zu bringen (parallel zum Boden) und dann wieder auf das Gesicht zu richten. Falls dies nicht funktioniert, lassen Sie Ihren Arm an Ihrer Seite hängen und heben ihn danach wieder an.
- Unter bestimmten Bedingungen kann die Beleuchtung vielleicht für eine Sekunde nach dem Richten des Zifferblattes auf das Gesicht nicht leuchten. Dies stellt jedoch nicht unbedingt einen Fehlbetrieb des automatischen Beleuchtungsschalters dar.
- Sie können vielleicht ein sehr schwaches Klickgeräusch feststellen, wenn Sie die Armbanduhr schütteln. Dieses Geräusch wird durch die mechanische Operation des automatischen Beleuchtungsschalters verursacht und stellt kein Problem mit der Armbanduhr dar.

Countdown-Timer:

Messeinheit: 1 Sek.
 Einstellbereich: 1 Min. bis 24 Std. (1-Min.- und 1-Std.-Schritte)
 Sonstige: Wiederholzeitgabe

Alarm: 3 Multifunktion*-Alarme: (2 einmalige Alarme; 1 Schlummeralarm/einmaliger Alarm); Stundensignal
 * Alarmarten: täglicher Alarm, Datumalarm, 1-Monat-Alarm, monatlicher Alarm

Dualzeit: Stunden, Minuten, Sekunden; 1. (A)/2. (P) Tageshälfte

Sonstige: Sommerzeit/Standardzeit
Beleuchtung: LED (Licht emittierende Diode), automatischer Beleuchtungsschalter; umschaltbare Beleuchtungsdauer (ca. 1,5 Sek. oder 3 Sek.)

Sonstige: Bedienungskontrollton ein/aus

Batterie: Eine Lithium-Batterie (Typ CR2016)
 Circa 5 Jahre auf Typ CR2016 (zehn Sekunden Alarmbetrieb pro Tag, ein Beleuchtungsvorgang (1,5 Sek.) pro Tag)

G-49